

Gemeindebrief der Ev.-altreformierten Gemeinde Laar

Wie lieb sind mir
deine Wohnungen,
HERR Zebaoth!
Psalm 84, 2
= Inschrift der Kirche

September - Oktober 2016

Nummer 251



Monatsspruch September

*Gott spricht: Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.
Jeremia 31,3*

Ich bin in Gott verliebt

„Ich möchte Impulse geben, dass andere sich in Gott verlieben.“ Dies habe ich als meine große Lebensaufgabe erkannt. Natürlich geht das nicht, indem man salopp zu Person X sagt: „Nun verlieb’ dich doch mal in Y!“ Das wäre wirklich unmöglich, sondern nur peinlich und sogar übergriffig.

Bei Gott aber, so wie ihn der Jude Jesus aus Nazareth erfahren und gelehrt hat, ist das anders. Gott liebt jeden Menschen und er lockt alle, dass sie sich in ihn verlieben. Dazu stellt er Menschen in Dienst wie Sie und mich – und unzählig viele andere: Großväter und Großmütter, Eltern, Erzieherinnen, Lehrer, Pastoren. Der Fantasie Gottes, wie er einen persönlich anspricht, sind keine Grenzen gesetzt. Allerdings: Mit Druck und Gewalt arbeitet der Gott Jesu Christi nicht. Er respektiert die Freiheit eines jeden. Was wäre auch diese Liebe wert, zu der jemand gezwungen worden ist. Nicht mal ich selbst kann mich dazu zwingen, mich in Gott zu verlieben. Es ist ein Wunder des Heiligen Geistes, wenn ich Gott als meinen Herrn und Freund erkenne.

Gott tut mir gut. Deshalb bin ich in Gott verliebt. Die Bibel verstehe ich als seinen Liebesbrief an alle Menschen und an mich. Seit ich Gott liebe, entdecke ich in meinem Leben seine Spuren und Führungen.

Und ich bin fest davon überzeugt, dass es gerechter zugehen kann auf der Erde, wenn sich noch mehr der selbstlosen Liebe Gottes anvertrauen.

Reinhard Ellsel

Predigtdienste 2016

September/Oktober

		10 Uhr	14 Uhr	ERK 10 Uhr
04.09.	P. Beuker krank geschr.	gemeinsam bei reformiert	P. Veldmann, Georgsdorf	P.i.R. Schneider, Nordhorn TK Schuldnerbera- tung d. Diak.Werkes
11.09.		gemeinsam bei reformiert	P.i.R. Alberts, Nordhorn	P. Harenberg, Uelsen TK Ambulante Diak. Beratungsstelle
18.09.		P. Wanink, Wuppertal TK Frauenbund	P. Teunis, Hoogstede	11 Uhr, P. Beuker, Vorst. Konfirm.
25.09.	3. freier Sonnt. GJB	P.i.R. Aißlinger TK Weihnachten im Schuhkarton	Lektor M. van Zwoll	gemeinsam bei altreformiert
02.10.	Erntedank	P. Dr. Beuker, 6. Abendmahl TK Rumänienhilfe	P. van der Laan, Emlichheim	ÄP Jung, Neuenh. 5. Abendmahl
09.10.	Urlaub P. Beuker	gemeinsam bei reformiert	P. Naber, Ruinen	Pn. coll. Aleena Toplak, Nordhorn TK Ev. Minderheits- kirchen
16.10.		P. Wiggers, Nordhorn TK Reformierte Kirchen in Osteuropa	P. Wiggers	P. Dr. Beuker, Taufen, KiK
23.10.		P. Dr. Beuker TK Eylarduswerk	kein Gottesdienst	gemeinsam bei altreformiert
30.10.	GJB in Wuppertal	gemeinsam bei reformiert	P.i.R. Klompmaker Nordhorn	P. Wanink, Wuppertal TK Hoffnung für Osteuropa
06.11.	2. Hilfsdienst	P. Dr. Beuker, 7. Abendmahl TK Äußere Mission	P. Dr. Beuker	Präses P. Nordholt, Nordhorn

Am 25.09. hat Pastor Beuker ein freies Wochenende.

Am 02.10. haben die altreformierten Pastoren der Niedergrafschaft getauscht.

Am 09.10. hat Pastor Beuker Urlaub (vom 4. bis 13. Oktober; im Notfall an Älteste wenden).

Am 09.10. treffen sich das reformierte und das altreformierte Moderamen nach dem ersten Gottesdienst (solche Treffen sind alle zwei Monate nach einem gemeinsamen Gottesdienst geplant).

Am 23.10. baut Silke H. den Büchertisch auf.

Am 30.10. haben die Pastoren Beuker und Wanink getauscht.

Am 06.11. leistet Pastor Beuker die beiden monatlichen Hilfsdienste in Laar, die jeder altrefor-

mierte Pastor dreimal im Jahr halten muss (in Laar, Wilsum und Ihrhove/Neermoor).

Aus dem Kirchenrat

Arbeitsunfähigkeit Pastor Beuker

Pastor Beuker ist ab dem 10. Juli für einige Tage in Osnabrück und in Gronau im Krankenhaus gewesen. Bis Ende August war er nach einer Netzhautablösung krank geschrieben. Am 31. August wurde er wieder in Gronau aufgenommen, wo er sich einer Operation an der Prostata unterziehen musste.

Pastor Beuker hofft, Mitte September (jedenfalls teilweise) wieder einsatzfähig zu sein.

Konfirmandenunterricht

Am 19. September ist um 20 Uhr ein Elternabend für Eltern aller Konfirmanden geplant. Er findet wie auch der KU selbst in diesem Winterhalbjahr im reformierten Gemeindehaus statt.

Am 21. September fängt der KU wieder an.

Gruppe 1 - 7. Schuljahr	15.30 Uhr
Gruppe 2 - 8. Schuljahr	16.30 Uhr
Gruppe 3 - 9. Schuljahr	17.30 Uhr
Gruppe 4 - 10. Schuljahr	19.30 Uhr.

Gruppe vier bildet gleichzeitig den so genannten Mittwochstreff, der einmal im Monat zusammenkommt. Dazu sind auch die Konfirmanden der letzten Jahrgänge herzlich eingeladen. Infos gibt es über die entsprechende WhatsApp-Gruppe. Bitte beachten!

Aufgabenverteilung

In seiner Juni-Sitzung hat der Kirchenrat einige Aufgaben neu verteilt.

Das Moderamen bilden Pastor Dr. Gerrit Jan Beuker (1. Vorsitzender), Johann V. (2. Vorsitzender) und Ingo D. (Schriftführer).

In der August-Sitzung hat der Kirchenrat für die Zeit(en), in der das Moderamen nur aus zwei Personen besteht, Janet Z. als Vertreterin in das Moderamen gewählt.

Johann V. ist für die Besorgung von Predigern/Predigerinnen für nicht besetzte Gottesdienste zuständig, Henni W. für die Verteilung der Liturgien.

Vertreter des Kirchenrates im Finanzausschuss ist Jens M..

Martin v.Z. bleibt für die kommenden zwei Jahre Vertreter in der Synode.

Gemeindeverzeichnis und Datenschutz

Der Kirchenrat möchte ein neues Gemeindeverzeichnis herausgeben (das letzte erschien im September 2012). Aufgrund der gegenwärtigen Datenschutzrichtlinien, die ein Veröffentlichen persönlicher Daten nur unter der Voraussetzung erlaubt, dass Gemeindeglieder ihre schriftliche Einwilligung erteilt haben, benötigt der Kirchenrat die Einwilligung aller religionsmündigen Glieder sowie der Erziehungsberechtigten für die noch nicht mündigen Glieder.

Weil der Kirchenrat das Anliegen gegenseitiger Information für sehr wichtig hält, möchte er diese Einwilligungen im Rahmen eines Rundgangs in den kommenden Wochen einholen. Der Kirchenrat hofft eine breite Unterstützung, damit das Informationsheft möglichst lückenlos herausgegeben werden kann.

Sitzungstermine des Kirchenrates

Mittwoch, 14. September - Ökumenische Moderamen-Sitzung der drei Laarer Kirchen und der Gramsberger Kirchen

Donnerstag, 15. September – Kirchenratssitzung

Donnerstag, 13. Oktober – Kirchenratssitzung

Freitag, 4. November und Samstag, 5. September – gemeinsame Klausurtagung der reformierten und altreformierten Laarer Kirchenräte im Kloster Ahmsen

Johann V.

Aus der Gemeinde

Seniorengedurtstage ab 75 Jahre

01.09.1935	Gerda L., geb. B.	81 Jahre
26.09.1935	Albert A.	81 Jahre
01.10.1938	Aaltien L., geb. S.	78 Jahre
10.10.1935	Jenni N., geb. Helweg	81 Jahre
31.10.1939	Jenni A.. geb. W.	77 Jahre

Gottes Segen und Geleit diesen und allen Gedurtstagskindern.

*„Denn eines jeden Wege liegen offen vor dem HERRN, und er hat acht auf aller Menschen Gänge.
Sprüche 4, 21*

Diamantene Hochzeit

Am 10. September 2016 möchten Jan A. und Hermina, geb. M., das seltene Fest der Diamantenen Hochzeit feiern. Sie laden zu einem Dankgottesdienst um 14 Uhr in die Ev.-altreformierte Kirche ein. Pastor Siegfried Arends und Pastorin Irmgard Arends-Keltsch werden diesen Gottesdienst leiten, weil Pastor Beuker krankheitsbedingt verhindert ist.

Über der Einladungskarte steht das Wort aus Psalm 103, mit dem wir das Diamantene Paar grüßen: „Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“

40-jähriges Ehejubiläum

21.10.1976 Berend-Jan G. und Gertrud, geb. L.

Herzliche Segenswünsche den Jubelpaaren!

Berta E.

Aus dem Finanzausschuss

Höheres Beitragsaufkommen

Der Rundgang zur Beitragsangleichung hat „gute Früchte getragen“. Erfreulicherweise können wir ein um 17 Prozent höheres Beitragsaufkommen verzeichnen. Das bedeutet, dass die Beitragseinnahmen nach jetzigem Stand monatlich um 1.007 Euro (12.092 Euro jährlich) gestiegen sind.

Ausschlaggebend für die Entscheidung einen Rundgang durchzuführen, war die Tatsache, dass die herkömmlichen Einnahmen die Ausgaben in Zukunft offensichtlich nicht abzudecken schienen. Die Mehreinnahmen dürften schon im aktuellen Haushaltsjahr für Entspannung sorgen. Schön, dass es aufgrund der großen „Gebe-Bereitschaft“ in der Gemeinde zu diesem Ergebnis kommen konnte.

Hermine E.

Gemeindefest

Am 25. Juni fand unser diesjähriges Gemeindefest statt, zu dem traditionell auch die beiden anderen Ortskirchengemeinden eingeladen waren. Bereits während der Aufbauarbeiten wurde deutlich, dass das Gemeindefest nicht wie geplant durchgeführt werden konnte. Anhaltender Dauerregen warf die Planungen schon vor Beginn der eigentlichen Veranstaltung über den Haufen. Kurzerhand entschloss sich das Orgateam, einige Aktionen nach drinnen zu verlegen und andere ganz zu streichen. Pünktlich um 14.30 Uhr öffneten die Türen des Gemeindezentrums und die ersten Besucher hatten die Qual der Wahl am üppig gefüllten Kuchenbuffet. Bei Kaffee und Kuchen kamen schnell die ersten Gespräche zustande und die Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch wurde genutzt. Aufgrund der anhaltenden Witterungsbedingungen wurden zusätzliche Partyganituren im Gemeindehaus aufgestellt um allen Gästen einen Sitzplatz bieten zu können.

Im Foyer des Gemeindezentrums wurde kurzerhand eine Kinderolympiade aufgebaut. Für zwei Euro konnte jedes Kind eine Laufkarte erwerben, anhand welcher fünf Kinderspiele absolviert werden mussten. Die Laufkarte beinhaltete ebenfalls ein Gratis-Getränk, und nach Vorlage der ausgefüllten Laufkarte konnte sich jedes Kind über einen Luftballon freuen. Highlight der Kinderolympiade war sicherlich ein Ritt auf Sunny, dem Pferd von Anna Z..

Für die kleinen und großen Besucher wurden ein Schätzspiel und ein Bibelquiz vorbereitet. Beim Schätzspiel galt es, das Gewicht von fünf verschiedenen T-Trägern zu bewerten. Im Vorfeld wurden die Eisenstücke vom Orgateam gewogen. Die Träger brachten ein Gewicht von 15,9 kg auf die Waage. Jan-Heinz K. konnte mit seiner Prognose von 15,9 kg den Gewinn, einen Präsentkorb, mit in den Neuen Weg nach Laar nehmen. Kurios an der Geschichte – Jan-Heinz wusste gar nichts von einer Teilnahme am Schätzspiel. Seine Tochter Jana hatte für ihn den Tipp in die Lösungsbox geworfen.

Auch das Bibelquiz weckte das Interesse vieler Besucher. Beim Quiz galt es insgesamt 15 Fragen zur alt-reformierten Gemeinde Laar und zu Bibelgeschichten zu beantworten. Sage und schreibe 19!! Quizzer konnten alle Fragen richtig beantworten. Letztendlich wurden aus diesen 19 Personen drei Gewinner gezogen, die sich über Sachpreise freuten.

Zwischenzeitlich kamen all diejenigen auf ihre Kosten, die sich auf die Anfänge von Michael Schumachers Karriere begeben wollten. Mit einem Golfcart musste ein vorher abgesteckter Parcours absolviert werden. Es galt, jeweils die Zeit der Konkurrenten zu unterbieten.

Im Anschluss an die Siegerehrungen wurde gemeinsam gegrillt. Den Nachmittag ließ man so gemütlich ausklingen.

Das Orgateam möchte sich auf diesem Wege bei allen bedanken, die sich bereit erklärt haben, einen Kuchen oder Salat zur Verfügung zu stellen. Ebenfalls möchten wir uns bei allen Helfern und Hilfe-rinnen bedanken, die sich in den Dienst der Gemeinschaft gestellt haben.

Erfreulich zu vermelden ist der Erlös des Gemeindefestes. Nach Abzug aller Kosten gehen 605,72 € in die Kirchenkasse.

Zum Schluss gilt es, ganz dem Olympischen Vorbild, die Fahne an die Organisatoren des nächsten Jahres weiterzureichen. Im nächsten Jahr sind die Nachbarschaften aus Bogenstraße und Vossland mit der Organisation beauftragt.

Henning S.

Aus dem Seniorentreff

Gemeinsam unterwegs waren am Mittwoch, dem 3. August, 33 Senioren beider Gemeinden, der reformierten und altreformierten Kirche. Die Tour führte uns in die Obergrafschaft, zunächst nach **Samern zu Arnolds Bauernhof Café**, wo wir uns erfreuten an Kaffee/Tee und leckeren Kuchen.

Weiter ging's dann nach **Schüttorf**. Dort besuchten wir zunächst das **Schulmuseum**. Dort fühlten

wir uns zurückversetzt in unsere Kindheit, wo wir eine vergleichbare Schule besuchten. Natürlich gingen wir **auch in die reformierte Kirche**, unmittelbar neben dem Museum. Beeindruckt von dem etwas über 80 m hohen Kirchturm, der Anordnung der 1200 Sitzplätze im Halbrund um die Kanzel, von einem Gotteswort, das uns Pastor Ostendorp sagte. Wir beendeten die Fahrt mit dem Abendbrot im Vechtetalstübchen und dem Kanon „Danket, danket dem Herrn“

Albert A.

Aus dem Kindergottesdienst...

... gibt es einiges zu berichten zu Beginn der „neuen Saison“. Zu allererst freuen wir uns, dass Hans W. uns in Zukunft unterstützen möchte. Herzlich willkommen! Wir freuen uns über jede Mitarbeit und wünschen uns allen viele bereichernde Stunden im Kindergottesdienst.

Heidrun A. ist ab sofort erste Ansprechpartnerin des Mitarbeiterkreises für alle innerhalb und außerhalb der Gemeinde.

Im September werden wir uns, aufbauend auf den Sommergottesdienst zum Thema „Ihr seid das Salz der Erde“, mit der Bergpredigt beschäftigen. Außerdem bereiten wir uns auf das Erntedankfest vor. Das Fest bildet die Brücke zum nächsten Thema im Oktober: Gottes wunderbare Schöpfung. Um die Zusammenarbeit mit dem reformierten Kindergottesdienst zu optimieren, möchten wir uns bald nochmals zu einem Gespräch zu inhaltlichen und organisatorischen Aspekten treffen.

Ab sofort haben Kinder, die in den Regelbereich einer Kindertagesstätte gehen, die Möglichkeit, aus der Krabbelgruppe in die Kindergottesdienstgruppe 1 zu wechseln. Bisher fand der Wechsel zum vierten Geburtstag statt. Mit der neuen Regelung verhindert man mehrere Wechsel innerhalb eines Jahres. Zudem bekäme die Krabbelgruppe, die manchmal sehr unruhig ist aufgrund einer großen Altersspanne der Kinder, etwas mehr „Luft“.

In der Nacht vom 11. zum 12. Oktober möchten wir, wie jedes Jahr in den Herbstferien, eine Nacht im Gemeindehaus verbringen. Die thematische Einheit wird dieses Jahr das Vaterunser aufgreifen. Die Kinder beider Gruppen sind ganz herzlich eingeladen! Wir treffen uns um 16 Uhr und enden am nächsten Tag nach dem Frühstück um ca. 9.30 Uhr. Bitte bringt neben den Schlafsachen noch zwei Euro mit. Wir freuen uns auf euch!

Für den Kindergottesdienstmitarbeiterkreis
Lianne Z.-W.

Grillfest der Flüchtlinge am 21.07.2016



Sel

bst gebackenes Fladenbrot, verschiedene Salate und leckere Spezialitäten aus den Herkunftsländern der Teilnehmer des Deutschkurses. Das Fleisch auf dem Grill ist sortiert: rechts – Schweinefleisch, links - Hähnchen, Rind und etwas Lamm. Der Tisch ist reich gedeckt, die Kohle glüht und alle haben gute Laune.

Der Deutschkurs am 21. Juli 2016 war ausnahmsweise nicht, wie sonst in den Ferien üblich, um zwölf Uhr beendet. Denn an diesem Tag hatten wir uns mit den Teilnehmern und ihren Paten zu einem gemeinsamen Grillen verabredet. Sie brachten selbstgemachte Spezialitäten aus ihren Heimatländern Afghanistan, dem Irak und dem Iran mit. Einige backten Fladenbrot. Gemeinsam wurde gegrillt, gegessen, gelacht und sich unterhalten – auf Deutsch natürlich! Es war ein sehr schöner Nachmittag, den wir alle genossen haben.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich für Spende der Kirche bedanken, durch die wir Getränke und Fleisch für den Nachmittag für alle besorgen konnten.

Britta A. und Inga St.

Veranstaltungen

Der Nahe Osten im Umbruch - eine Herausforderung für Israel und Europa

**Israel-Korrespondent Johannes Gerloff berichtet live
am Freitag, 16. September 2016, 19.30 Uhr,
im ev.-altreformiertes Gemeindezentrum Nordhorn**

Seit Dezember 2010 erleben Nordafrika und der Nahe Osten einen Umbruch von bislang unbekanntem Ausmaß. Tunesien, Ägypten, Jemen und Syrien sind die Brennpunkte des „Arabischen Frühlings“, der sich längst zu einer blutigen Revolution gemausert hat und von dem kein arabisch-islamisches Land unberührt geblieben ist.

Das Gesicht uralter Städte, die Zusammensetzung von Gesellschaften, deren Spuren bis in die Antike reichen, wurden unumkehrbar verändert. Dabei lässt sich kein Land mit dem anderen vergleichen. Die Fronten und Interessen der am Konflikt Beteiligten sind nur schwer greifbar. All das hat unmittelbare Auswirkungen auf die westliche Welt, für die der jüdische Staat an vorderster Front steht.

Eingeladen zu diesem Israel-Abend ist Johannes Gerloff, Nahost-Korrespondent des Christlichen Medienverbundes KEP und der Nachrichtenagentur www.israelnetz.com. Er ist im Nordschwarzwald aufgewachsen und hat in Tübingen, Vancouver und Prag Theologie studiert. Seit 1994 lebt er mit seiner Familie in Jerusalem direkt am Ort des Geschehens. Und als Journalist hat er in den zwei Jahrzehnten nicht nur Israel kennengelernt, sondern auch die palästinensischen Gebiete und alle andern Nachbarländer Israel bereist. Zu Vorträgen und Seminaren ist Johannes Gerloff regelmäßig nicht nur in Israel, sondern auch im deutschsprachigen Europa und in Tschechien unterwegs. Außer der aktuellen Lage in und um Israel sowie deren historische, gesellschaftliche und politische Hintergründe, beleuchtet er dabei auch biblisch-theologische Fragen im Blick auf die christlich-jüdischen Beziehungen und heilsgeschichtlichen Entwicklungen. Publikationen mehrerer Bücher wurden in Niederländisch, Norwegisch und Tschechisch übersetzt. Seit Februar 2016 ist Johannes Gerloff mitverantwortlich für das Fernsehmagazin Fokus Jerusalem (www.focus-jerusalem.tv), das wöchentlich über Bibel TV ausgestrahlt wird.

Johannes Gerloff ist mit Krista verheiratet, die aus Prag stammt. Sie haben fünf Kinder und gehören in Jerusalem zur hebräischsprachigen messianisch-jüdischen Gemeinde „Melech HaMelachim“ in Jerusalem.

Jeder ist ganz herzlich zu diesem Vortragsabend eingeladen. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Kosten des Abends gehalten.

Heinrich Terdenge, Nordhorn

Gemeindefest einmal anders

Die reformierte Gemeinde Laar feiert am 18. September um elf Uhr (!) einen Open-air-Gottesdienst mit der Vorstellung der neuen Konfirmanden. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

Nach dem Gottesdienst gibt es u.a. eine Spielewiese, eine große Tombola, ein Ratespiel, Jugendcafé, Hüpfburg und Menschenkicker für Jung und Alt. Dafür dürfen sich noch gerne Mannschaften anmelden! Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Mittags wird gegrillt, nachmittags gibt es Kaffee/Tee/Kaltgetränke und Kuchen. Der Erlös geht je zur Hälfte an den Hof Mühlenvenn und an die eigene Gemeinde.

Orgelkonzert

Am Freitag, 14. Oktober 2016, ist um 19.30 Uhr ein Orgelkonzert geplant in der reformierten Kirche in Laar mit Kirchenmusikdirektor Wilfried Dahlke.

FAS-Informationsveranstaltung

Wie bereits im letzten Gemeindebrief angekündigt, wird die Fetale-Alkohol-Syndrom (FAS)-Beratungsstelle des Eylardus-Werks am Mittwoch, 19. Oktober 2016, im reformierten Gemeindehaus Laar einen Informationsabend durchführen.

Projekt Land_Gut

Veranstaltungen in den kommenden Monaten

Der Synodalverband Grafschaft Bentheim der Evangelisch-reformierten Kirche hat sich vor Jahren bereits intensiv mit dem Thema Landwirtschaft befasst. Daraus ist u.a. das Projekt Land_Gut entstanden, das auch aus Mitteln des kirchlichen Entwicklungsdienstes durch „Brot für die Welt – EED“ gefördert wird. Das Projekt ist dem Büro für Gesellschaftsdiakonie zugeordnet. Seit Juni 2016 ist Henni Emme die neue Koordinatorin. Nachstehend zitieren wir aus einem Faltblatt, das zu verschiedenen Informationsveranstaltungen einlädt. Wer mitreden will, muss sich schlau machen – und das Gespräch mit den Betroffenen suchen. Diese Initiative ist nur zu begrüßen. Ihr ist ein reges Interesse zu wünschen. (Pastor Fritz Baarlink im heutigen Grenzboten)

Ziel von Land_Gut ist eine „Landwirtschaft im Dienst des Lebens“, das heißt Landwirtschaft zum Wohl von Mensch, Tier und Umwelt. Das Projekt Land_Gut möchte den Dialog zwischen Kirche und Landwirtschaft begleiten. Dazu haben wir einige Veranstaltungen für die PastorenInnen und Kirchenältesten der einzelnen Gemeinden vorbereitet. Zu den Hofgesprächen sind insbesondere die Nicht-Landwirte eingeladen.

Thema „Milchviehhaltung“

Überall wird über die so genannte „Milchkrise“ berichtet. Wie geht es den Betrieben in unserer Region wirklich? Welche Fragen bewegen die Betriebe? Durchhalten? Wachsen oder weichen? Was muss sich ändern, damit man langfristig bestehen kann? Dazu laden wir ein zum Hofgespräch:

1. Am Freitag, 23. September 2016, um 14 Uhr bei Familie Kleine-Ruse, 48465 Wengsel, Bramhaar 2; Anmeldung bis zum 15. September 2016
2. Am Freitag, 4. November 2016, um 14 Uhr bei Familie Brink-Kalverlage, 49828 Neuenhaus-Grasdorf, Thesingfelder-Straße 94;

Anmeldung bis zum 27. Oktober 2016

Thema „Schweinehaltung“

Die Zahl der Schweinebetriebe hat sich binnen zehn Jahren um mehr als Drittel reduziert. Ist die Schweinehaltung in unserer Region noch zukunftsfähig? Oder wird die Schweinehaltung aufgrund der steigenden Vorschriften abwandern? Wie gehen die Betriebe mit den steigenden Anforderungen an Tierwohl und Tierschutz um? Dazu laden wir ein zum Hofgespräch:

1. Am Freitag, 21. Oktober 2016, um 14 Uhr bei Familie Reiman, 49849 Wilsum, Suke 2; Anmeldung bis zum 13. Oktober 2016
2. Am Freitag, 28. Oktober 2016, um 14 Uhr bei Familie Brink, 49531 Nordhorn, Hülsenweg 6; Anmeldung bis zum 20. Oktober 2016

Thema „Kartoffeln“

In der Grafschaft ist der Kartoffelanbau ein wichtiges Standbein der Landwirtschaft. Der überwiegende Teil der Kartoffeln wird bei der Emsland-Stärke in Emlichheim weiterverarbeitet. Wie stellt sich die Emsland-Stärke auf den Markt der Zukunft ein? Dies erfahren wir bei einer Besichtigung der Emsland-Stärke Emlichheim am 16. September 2016 um 14 Uhr. Treffpunkt: Pfortnergebäude, 49824 Emlichheim, Emslandstraße 56

Anmeldungen zu den einzelnen Veranstaltungen bitte an Projekt Land_Gut per Mail: Land_Gut@reformiert-grafschaft.de oder Telefon: 05921-880235

Krabbelgruppen-Helferplan

DATUM		
18-09-16	Kerstin D.	Jana K.
25-09-16	Julia S. - <u>Ref. Bei uns</u>	Gina A.
02-10-16	Karlijn Sch.	Gunda D.
09-10-16	<u>In der ref. Kirche</u>	
16-10-16	Rita K.	Heidrun A.
23-10-16	Jannes W. - <u>Ref. Bei uns</u>	Anna Z.
30-10-16	<u>In der ref. Kirche</u>	
06-11-16	Lianne Z.-W.	Lena K.
13-11-16	Christiane L. - <u>Ref. Bei uns</u>	Kerstin D.
20-11-16	Jana K. - <u>Ref. Bei uns</u>	Julia S.
27-11-16	<u>In der ref. Kirche</u>	
04-12-16	Gina A.	Rita K.
11-12-16	Gunda D. - <u>Ref. Bei uns</u>	Karlijn Sch.
18-12-16	Heidrun A.	Jannes W.
25-12-16	<u>In der ref. Kirche KEINE Betreuung</u>	
01-01-17	<u>Kein Kigoi</u>	
08-01-17	<u>In der ref. Kirche</u>	
15-01-17	Anna Z.k	Christiane L.

Wer nicht kann, bitte SELBST FÜR ERSATZ SORGEN!!

Ev.-altref. Gemeinde Laar – Hausbesuche 2015/16	
Stand 01.09.2016	
Datum	
September, Dienstag, 20.09.16 ab 14.00 Uhr	Aaltien L.
	Fam. Albert T.
	Hindrik W.
September, Donnerstag 22.09.16 ab 19.30 Uhr	Fam. Helmut L.
	Arnold K.
September, Dienstag 27.09.16 ab 14.30 Uhr	Fam. Gerrit-Jan A.
	Fam. Gerrit-Jan Z.
September, Donnerstag 29.09.16 ab 19.30 Uhr	Fam. Georg J.
	Fam. Lambertus A.
Oktober, Dienstag, 04.10.16 ab 14.30 Uhr	Leida A.
	Fam. Jan A.
Oktober, Donnerstag 06.10.16 ab 19.30 Uhr	Fam. Guido A.
	Joachim D.
Oktober, Donnerstag 20.10.16 ab 19.30 Uhr	Fam. Martin O.
	Fam. Geert D.
Oktober, Donnerstag 27.10.16 ab 19.30 Uhr	Fam. Heinrich E.
	Waltraud L.
November, Dienstag 01.11.16 ab 14.30 Uhr	Gerda D.
	Johanna J.
November, Donnerstag 03.11.16 ab 19.30 Uhr	Fam. Jan-Harm D.
	Fam. Hans T.
November, Dienstag 08.11.16 ab 14.30 Uhr	Gerda K.
	Aaltje L.
November, Dienstag 15.11.16 ab 14.30 Uhr	Georg K.
	Fam. Albertus L.
November, Donnerstag, 17.11.16 ab 19.30 Uhr	Fam. Rudolf A.
	Fam. Bernhard H.
November, Dienstag 29.11.16 ab 14.30 Uhr	Jenni A.
	Fam. Jan v.d. B.
Dezember, Donnerstag 01.12.16 ab 19.30 Uhr	Gerhard K.
	Fam. Jonas Z.
Dezember, Dienstag 13.12.16 ab 14.30 Uhr	Hermann Z.
	Hanni S.
Wenn der Hausbesuchstermin unpassend ist, bitte untereinander tauschen und unbedingt die Änderung Ingo D. mitteilen!	